

Neues zum Frühlingsanfang 2020

Liebe Newsletter-Leserin, Lieber Newsletter-Leser

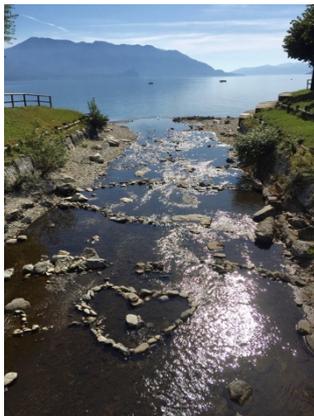
Diese Spezialausgabe zur Tag-und-Nacht-Gleiche vom 20.3.2020 ist der momentan aktuellen Situation in der Welt gewidmet. Ab morgen werden die Tage wieder länger und das Licht überwiegt - der richtige Zeitpunkt um sich ein paar grundlegende Gedanken zu machen. Der unten folgende neue Tipp 23 „Die andere Seite der «Krone vom ganzen Volk»!“ steht auch separat zur Verfügung.



Beratungen und Golden Matrix Healing® für mehr Widerstandskraft

Um wieder vollständig ins Vertrauen und in die Eigenverantwortung zu kommen, musst du bereit sein, die Angst loszulassen. Das ist manchmal keine einfache Angelegenheit. Mit **Golden Matrix Healing®** (Quantenheilung) geht dieser Schritt meist schnell und effizient. Eine wunderbare Methode um mit sich in Frieden zu kommen. (mehr Infos auf der Homepage)

Ein **starkes Umfeld** ist in jeder Lebenslage eine hilfreiche Unterstützung und stärkt auch deine innere Kraft. Kurble die Lebensenergie in deinen Wohn- und Arbeitsräumen an! Mache deine Aufenthaltsorte zu einem dich unterstützenden Kraftort! Gern begleite ich dich beim Optimieren. Zur Zeit biete ich auch Beratungen und Fernheilungen per Videokonferenz an.



Die Umwelt-Harmonizer von Tervica® unterstützen dein Immunsystem

Längst weiss man, dass elektromagnetische Felder das Immunsystem schwächen, um so mehr seit der Einführung von 5G. Mit einer **Hausinstallation**, welche sowohl im Wohnbereich wie auch im Arbeitsbereich eingesetzt wird und rundum alles harmonisiert was mit unliebsamer Strahlung zu tun hat, stärkst Du dein Immunsystem erheblich, da es sich nicht mehr mit dieser unnötigen Belastung auseinandersetzen muss. Meine Installation vor Ort wird auf die Bedürfnisse von dir und deiner Umgebung angepasst. Ich freu mich auf deinen Anruf.

Jetzt zeigt es sich, wie wertvoll die Ganzheitliche Architektur ist

Es weiss zur Zeit niemand wie lange die Situation andauert, in welcher wir zu Hause bleiben müssen und nicht zur Arbeit oder in die Schule dürfen. Es ist möglich, dass Ausgehverbote verhängt werden. In Einzelhaushalten zeigt sich das Thema „Alleinsein und Angst“! Für Mehrpersonen-Haushalte zeigt sich das Thema „zwischenmenschliche Spannungen“.

Jetzt zeigt es sich klar und deutlich wie wertvoll Ganzheitliche Architektur ist, da sie das Zuhause in einen friedlichen Ort zum Kraft tanken verwandelt. Wenn Vertrauen und Zuversicht in den Räumen spürbar ist, stärkt das die eigene Kraft enorm. Menschen, welche alleine wohnen, fühlen sich in der unterstützenden Energie eingebettet, getragen und in Frieden. In

Mehrpersonen-Haushalten wirkt sich die lockere respektvolle Atmosphäre auf ein harmonisches Zusammenleben aus, auch in Ausnahmezeiten wie diesen.

Zu wissen dass es mir zu Hause gut geht, auch wenn sich die Welt um mich herum in der Krise befindet, ist ein gutes Gefühl. Dankbarkeit und Wertschätzung all den universellen Gesetzen und Energien gegenüber werden stimmig spürbar.



Wie sich das im Detail zeigt liest du in den themenbezogenen Tipps auf der Homepage oder als Zusammenfassung im kommenden Tipp 24 „Wie sich die Ganzheitliche Architektur deutlich abhebt!“ Gern schick ich dir die neusten Informationen auch als Newsletter!

Das Jahr 2020

Einen interessanten Vergleich zur Energie des Ratte-Jahres, welches am 4.2.2020 begann, findest du im Tipp 22. Neben der Jahresenergie ist immer auch die jeweilige Monatsenergie ein ergänzender Faktor. Der Jahresauftakt macht die Holzenergie. Der Februar und März ist somit dem Aufbruch, dem Wachstum und dem Neuen zugeordnet.



Die diesjährige Holzenergie wird von der laufenden Jahresenergie „der Neuanfang in einen neuen Zyklus“ zusätzlich unterstützt was noch mehr Aufbruch und Neues bedeutet! Passend dazu und unterstützt vom Rückläufigen Merkur (siehe Tipp 1) wurden am 28.2. vom Bund erste Grossveranstaltungen abgesagt und am 16.3. wurde der Ausnahmezustand „ausserordentliche Lage“ verkündet. Ich erwarte anhand der astrologischen Energien den Höhepunkt der derzeitigen Herausforderungen im Juni.

Astrologisch gesehen wird sich das Jahr 2020 erst ab August wieder entspannen. Bis dahin kann noch viel geschehen im Zusammenhang mit „einem Neuanfang in einen neuen Zyklus“. Und wären wir nicht so festgefahren in alten Systemen, bräuchte es auch keinen Zusammenbruch um das Neue zu beginnen.

Nun aber zu den aktuellen Ereignissen. Die Tage werden von heute an wieder mit mehr Licht genährt - der richtige Zeitpunkt um sich ein paar grundlegende Gedanken zu machen. **Der folgende Text zur «Krone vom ganzen Volk» ist auch als Tipp 23 zur Verfügung:**

Die andere Seite der «Krone vom ganzen Volk»!

Aus aktuellem Anlass ist es mir ein wichtiges Anliegen, auch auf die andere Seite der vorherrschenden Corona-Virus-Pandemie aufmerksam zu machen, denn alles hat zwei Seiten! Für das Virus wurde der Name **Corona** gewählt was ganz einfach **«Krone»** bedeutet. Als **Pandemie** wird eine Länder- und Kontinentübergreifende Ausbreitung einer Krankheit bezeichnet, heisst aber übersetzt aus dem Altgriechischen „πανδημία *panḗmía*“ zu deutsch: **«das ganze Volk»**. Wir kennen alle die momentane Situation, heute am **Frühlingsanfang 20.3.20** mit den geltenden Vorschriften für unser **Handeln**, welche für so Manche eine krasse Herausforderung in ihrem Leben bedeutet. Alle sind gefordert, grosse Veränderungen zu akzeptieren und zu leben. Wie wir aber damit **im Denken** und **Fühlen** umgehen ist immer uns überlassen und hat einen wesentlichen Anteil am weiteren Verlauf des Geschehens!

Alles hat zwei Seiten. Um das Licht zu erkennen müssen wir die Dunkelheit erfahren um überhaupt zu wissen was Licht ist. So bedingt das Eine das Andere um erkannt und bemessen zu werden. Alles was in unserer Welt und unserem Leben existiert hat diese zwei Seiten; ohne Nässe keine Trockenheit, ohne Tag keine Nacht, ohne Oben kein Unten, u.s.w.

Unsere Medien haben sich darauf spezialisiert, hauptsächlich „Bad-News“ zu verbreiten oder wie sie es nennen „über Themen von allgemeinem Interesse zu informieren“. Das hiesse, dass alle Menschen hauptsächlich an schlimmen Nachrichten interessiert sind...! Ist das so? Und wenn diese Nachrichten nun DICH selber betreffen? Es





wird von einem Kampf gegen das Virus geredet. Leider weiss das Virus nicht, dass es mit „uns“ im Krieg ist, denn es geht ja nur seiner angelegten „Verpflichtung“ nach.

Was machst **Du** mit den vorhandenen Informationen zur momentan aussergewöhnlichen Lage? Wie lebst **Du** in dieser Zeit dein Leben? Fühlst **Du** dich noch gesund oder gibt es Angst und Zweifel oder sogar Panik, dass für dich Gefahr lauert – gesundheitlich, wirtschaftlich, gesellschaftlich? ... Wir vergessen all zu oft in unserer durchorganisierten Schweiz, wo alles scheinbar abgesichert und kontrolliert ist, **dass das ganze Leben stetige Veränderung bedeutet.** Das einzig Beständige ist die Veränderung selbst im Kreislauf: wir werden geboren, wir leben unser Leben, wir sterben. Unser Einfluss in diesem Kreislauf bezieht sich immer nur auf das **JETZT**. Was vorbei ist ist Vergangenheit, was noch kommt ist noch nicht gelebt. Nur im **JETZT** entsteht eine Wirkung von unserem Agieren für die Zukunft. Im jetzigen **Denken, Fühlen und Handeln** entscheiden alle Menschen wie sie ihre Zukunft gestalten!

Das chinesische Schriftzeichen für **Krise** beinhaltet zwei Silben, die einzeln gelesen die Worte **Gefahr** und **Chance** bedeuten. Ein gutes Beispiel für die zwei Seiten einer Krise! Es gibt auch zur herrschenden Ausnahmesituation, lass sie uns **«Krone vom ganzen Volk Chance»** nennen, eine andere Seite... eine positive Seite! Denn jede Krise hat etwas Gemeinsames: eine Chance für Neues, eine Chance unser Grundpotential wieder zu aktivieren, welches in jedem Menschen von Natur aus angelegt ist! Entscheide also weise, ob Du dich für Angst, Panik, Schrecken und Kampf entscheidest oder ob du die Andere Seite nährst und im **Vertrauen, in Gelassenheit, in innerer Ruhe** und in **Frieden** bist, mit dir und der Situation.



Folgende Beispiele von **Themen** geben Dir einen Überblick, wie sich die Situation nüchtern betrachtet im Moment zeigt und auswirkt. **Die andere Seite** ist, statt unnötiger Angst und Panik, eine **positive Haltung** zum Geschehen, für welche sich alle frei entscheiden können:

Thema Essen

Auf einmal macht sich sogar der Schweizer Gedanken und Sorgen über seine Grundversorgung von Nahrungsmitteln und kauft unkontrolliert Läden leer, obwohl diese permanent offen sind. Wo kommt denn nun dieser Zweifel her in unserem hoch technisierten, durchorganisierten Land?



Die Andere Seite: Die Natur schenkt uns jegliche Nahrung. Unsere Bauern, welche die kostbaren Nahrungsmittel anpflanzen und ernten sorgen für eine grosse Vielfalt, welche die vielen Lebensmittel-Berufe wie Bäcker, Käser, Metzger, etc. in Grundnahrungsmittel sowie Genussnahrungsmittel verarbeiten. Diese werden wiederum in unseren Shops verkauft damit wir immer und überall gut eingedeckt sind und unsere Köchinnen und Köche daraus leckere Speisen zubereiten können. Ein riesiges Netzwerk welches sich darum bemüht, dass wir immer mehr als genug zu essen haben und eine clevere uns immer und jeder Zeit zur Verfügung stehende Natur, welche das ermöglicht. So lange wie wir die Natur als unseren Nahrungsmittel-lieferanten nicht schädigen werden wir von ihr bestens versorgt.

Es ist eine Chance, dass mehr Menschen wieder bewusst ins Denken und Fühlen kommen und dankbar erkennen wie wichtig dieses Nahrungs-Netzwerk für uns alle ist. Aber vor Allem, dass die Wertschätzung der Natur gegenüber wieder wächst, da sie uns alles schenkt, was wir zum überleben brauchen.

Thema Gastrobranche, Hotellerie, Tourismus

Anfänglich waren es grosse Einbussen in diesen Branchen, weil grössere Gruppenansammlungen untersagt waren. Nun geht es zur Komplettschliessung über. Die Menschen können nicht mehr ungezwungen immer und überall zusammenkommen, in lockerer Gelassenheit andere Menschen treffen, Gesellschaft geniessen, fremde Orte kennen lernen, andere Kulturen erkunden und sich relaxt bedienen lassen.

Die Andere Seite: Es wird Zeit zu realisieren, was uns diese Seite des Lebens bringt ausser wirtschaftlichen Interessen. Was ist das doch für ein Geschenk, sich immer und überall frei, ungezwungen und schnell von A nach B fortbewegen zu können, Gesellschaft zu geniessen, andere Kulturen zu bestaunen, sich über Landschaften zu erfreuen und die Herzlichkeit der Gastfreundschaft und des Willkommenseins zu tanken; ob in der eigenen nahen Umgebung, in Wintergebieten oder fernen warmen Gegenden. Sind wir uns in der Flut der Angebote dessen noch bewusst? Sind sich die Anbieter dessen noch bewusst?



Mehr Freude über die Möglichkeiten der sozialen und landschaftlichen Vielfalt, Respekt gegenüber den Gastgebern, Dankbarkeit gegenüber den Gästen lässt uns dieses Geschenk wieder erkennen.

Thema Sport-, Kulturvereine und Veranstaltungen

Die Orte des gleichgesinnten Zusammenseins sind geschlossen, da jeder Mensch eine potenzielle Gefahr bedeutet, auch wenn das nicht bestätigt ist. Abstand halten und Distanz wahren sind die Weisungen. Viele reagieren darauf mit Angst vor ihren Mitmenschen und einige sogar mit Zweifel an sich selber.

Die Andere Seite: Viele Menschen finden in Vereinen und Veranstaltungen eine Familie von Gleichgesinnten, eine Fangemeinschaft, ein Zusammengehörigkeitsgefühl, auch mit unbekanntem Menschen. Wir Menschen sind soziale Wesen und brauchen Gesellschaft, darum wird sich der Wunsch nach Verbundenheit in der Isolation als erstes wieder äussern.



Die Chance ist gross, dass die Menschen kreativ werden und eigene Formen von zulässigen sozialen Kontakten kreieren um ihr natürliches Bedürfnis auszuleben, auch im kleinen möglichen Rahmen oder in ungewöhnlichen Formen. Aber ganz sicher wird das dazu führen, dass sich viele Menschen wieder bewusst werden, dass das Zusammenleben und Zusammensein mit geliebten oder gleichgesinnten Menschen ein wichtiger Faktor ist in ihrem Leben. Das führt wieder zu mehr Wertschätzung andern Menschen gegenüber.

Wer sein Zugehörigkeitsgefühl ausschliesslich über solche Anlässe genährt hat, wird es nun schwer haben. Gefühle von Einsamkeit und Alleingelassensein werden auftreten.

Auch diese Menschen haben nun die Chance sich daran zu erinnern, dass Verbundenheit, Zugehörigkeit, Familiengefühl immer und überall stattfinden und gelebt werden kann, auch im kleinen Rahmen. Der aller kleinste Rahmen wäre mit sich selber - in Selbstakzeptanz, Selbstliebe, Wertschätzung, im SEIN.

Thema Virusträger

Gemäss Information von Spezialisten können alle Menschen Virusträger sein, dieses Virus weitergeben oder schon erkrankt sein. Jeder Mensch ist demzufolge eine potenzielle Gefahr für jeden andern Menschen. Abstand halten ist grundsätzlich die Devise – social distance!

Die Andere Seite: Es macht den Anschein, dass nur Krankheiten und Übel unter den Menschen übertragen werden.

Aber wie ist das mit den positiven Übertragungen? Sind wir nicht alle auch Träger von Freude, Spass, Unbeschwertheit, Liebe, Dankbarkeit, Wertschätzung,...? Wie wäre es wenn wir uns wieder vermehrt auf die Verbreitung unserer positiven Attribute konzentrieren und uns von diesen anstecken lassen, zum Beispiel auch von Gesundheit.



Thema Überangebot

Unser hiesiges Angebot an Essen, Vergnügen, Unterhaltung, Information, etc. ist so gross, dass wir kaum Zeit finden es zu überblicken. Wir werden konstant von allen Seiten beworben und informiert, dass wir unmöglich alles verstehen und bewältigen können.

Die Andere Seite: Wieso braucht es ein Überangebot von diesem Ausmass? Haben wir nicht genug? Bekommen wir nicht genug? Sind wir uns nicht genug?

Eine gute Chance in der Zeit wo vieles wegfällt um zu erkennen was uns wirklich wichtig ist, dies zu bewahren und zu nähren. Denn wenn wir erkennen dass Verbundenheit, Liebe, Akzeptanz, Wertschätzung und vieles mehr ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens sind oder werden müssen, brauchen wir auch kein Überangebot, da wir über die gelebten Gefühle wunderbar versorgt sind und für uns automatisch die richtigen Angebote wählen.

Das führt direkt zum nächsten Thema ->



Thema ausserordentliche Lage

Der Bundesrat hat am 16.3.20 die ausserordentliche Lage beschlossen und damit gelten bis auf weiteres neue Regeln. Ausserordentlich bedeutet dass etwas aus der Ordnung geraten ist. Diese Unordnung soll nun wieder geordnet werden, aus der Sicht unserer Regierung in Form eines Kampfes gegen das Virus.

Die Andere Seite: Wenn in unserem Alltag etwas aus der Ordnung kommt, also eine Unordnung entsteht, würden viele auch aufräumen. Am Beispiel einer

Schublade könnte das so aussehen, dass der ganze unordentliche Inhalt herausgekippt und wieder neu einsortiert wird mit der Option, dass entfernt wird was man nicht mehr braucht. Hat man das schon ein paar mal gemacht wird schnell klar, dass die Schublade jedes Mal anders eingeräumt wird, sich teilweise andere Dinge darin befinden und man so seine Ordnung wieder den momentanen Bedürfnissen anpasst.

Auch jetzt in dieser schweizweit und weltweit ausserordentliche Lage haben wir die Gelegenheit, unser eigenes Leben und unsere eigenen Bedürfnisse neu zu ordnen, mit Unnötigem aufzuräumen, alles neu zu sortieren und Ausgedientes zu entfernen.

Thema Gesundheit

Das momentan wichtigste Thema ist, dass unsere Gesundheit bewahrt wird bzw. die mögliche Krankheit verhindert wird. Es sind gemäss Informationen von Spezialisten hauptsächlich ältere Menschen ab 65 Jahren oder bereits vorbelastet chronisch erkrankte Menschen gefährdet. Es gilt, diese nicht anzustecken und die Spitäler nicht unnötig zu überlasten.

Die Andere Seite: Ich will in diesem Zusammenhang keine Liste aufführen, wieviele Menschen täglich an Hunger sterben, dem Verkehr erliegen, an Gesellschaftsrankheiten sterben, einer Grippewelle zum Opfer fallen, etc., aber die Zahlen sind weltweit und gebietsweise sehr hoch. Ebenso weiss man längst, dass elektromagnetische Felder das Immunsystem schwächen, umso mehr seit der Einführung von 5G. Es geht aber hier nicht darum einen Vergleich herzustellen, welches Szenario mehr Menschenleben fordert. Es geht eher darum ob wir uns bewusst sind, dass wir einen erheblichen Anteil dazu beitragen können, ein gesundes Leben zu führen und ob ich wir die Verantwortung für unsere Gesundheit genügend tragen. Es gibt so viele Möglichkeiten natürliche Abwehrstoffe aufzubauen ohne etwas zusätzliches einzunehmen.



Was tust Du dafür, dass Du gesund und fit bist, so lange du lebst? Achtest Du dich genügend auf gesundes Essen, genug Bewegung, lebensenergieförderndes Wohnen, bewusstes Denken und ehrliches Fühlen? Tankst Du genug Sonne und frische Luft? All das führt zu einem gesunden, resistenten Körper und zu einem starken Immunsystem. Vielleicht besinnen sich wieder mehr Menschen darauf, dass sie ihre Gesundheit in der Hand haben und nicht die Ärzte, dann würde das auch wiederum unser Gesundheitssystem erfreuen.



Thema Börse und Wirtschaft

Alles auf Talfahrt und die Wirtschaft gerät aus den Fugen, während wir uns um unsere Gesundheit kümmern.

Die Andere Seite: Braucht es wirklich einen Zusammenbruch um zu erkennen, dass unser Wirtschaftssystem und Gesundheitssystem Neuerungen brauchen? Dass Wachstum nicht nur mit Geld gleichgesetzt werden kann? Dass es schon längst Zeit ist unser Geldsystem zu überdenken und alles was daran hängt? Wie kann es sein, dass wir uns für ein „entweder wirtschaftlicher Gewinn oder Gesundheit“

entscheiden müssen um gesund zu bleiben? Warum erschaffen wir uns ein System welches sich selbst in Frage stellt?

Es muss doch möglich sein, all unsere Werte im Einklang leben zu können ohne dass diese sich gegenseitig aushebeln. Aber vielleicht muss das zuerst von vielen Menschen erkannt werden, bevor hier wirkliche Lösungsansätze angeschaut werden, die zum Erfolg führen...



Thema Kommunikation

Das einzige was zur Zeit auf Hochtouren funktioniert ist die Kommunikation der Information. Internet sei Dank! Wäre da nicht eine grosse Bevölkerungszahl, welche auf die ungemütliche Strahlung mit Schwäche und Krankheit reagiert, könnte man von einem genialen System sprechen. Dank der guten und schnellen Verbreitungsmöglichkeiten jeglicher Meinungen ist natürlich auch hier die ganze Spannweite vom extremen Horrorscheenarion bis zur Bagatellisierung vernehmbar. Wer hat recht?

Die Andere Seite: Unsere heutige Technik bringt Vorteile gegenüber früheren Zeiten, wo alles noch etwas langsamer unterwegs war. Kaum sind die Informationen verfügbar haben wir sie im Haus! Nicht nur Geschäfte nutzen jetzt die Möglichkeit in Form von Homeoffice sondern auch die Schulen bedienen sich der Gelegenheit zum Homelearning. Grundsätzlich ist es eine gute Sache, immer und überall vernetzt zu sein. Es wäre allerdings wünschenswert, wenn dabei nicht Menschen in ihrer Gesundheit unnötig beeinträchtigt würden. Wir können sie gut gebrauchen, diese neuen Wege der Kommunikation, aber besser wäre es auf eine uns nicht schädigende Art und Weise.

Die gute Nachricht dazu: bis es ein verträgliches Kommunikationssystem gibt, können Störfeld-Betroffene sich mit Abhilfen effizient ein harmonisches Umfeld installieren lassen und so in ihrer Gesundheit bleiben. (Falls du Abhilfen suchst, welche effizient vor Störeinflüssen schützen, unterstütze ich dich gern.)

Die ebenfalls andere Seite der Meinungsverbreitung in der Spannweite der Extreme fordert dich uneingeschränkt auf, dein eigenes Bewusstsein zu befragen: was ist dazu deine persönliche Meinung? Wem oder was vertraust du in dieser Angelegenheit? Den Informationen und Meinungen von Aussen, von Obrigkeiten oder DIR?

Deine Gedanken und Gefühle gehören dir, du kannst sie frei wählen wie alle andern Menschen auch. Deine Gedanken und Gefühle wirken sich immer auf dich aus, darum wähle weise und wenn du magst, beantworte dir die **drei Fragen** am Schluss des Textes.

Thema Ausgrenzung

Zu Beginn waren es die Chinesen, welche gemieden wurden weil sie für die restliche Welt eine Gefahr darstellten, dann waren es die Italiener. Kurz danach wurden wir Schweizer von unseren Nachbarländer ausgegrenzt und gemieden weil wir mehr Fälle zu verzeichnen hatten als andere Länder und unterdessen gehen fast alle Grenzen zu. Nun werden unsere älteren Menschen angehalten zu Hause zu bleiben und sich zum Schutz abzugrenzen.

Die Andere Seite: Weder sich ausgegrenzt zu fühlen noch sich einzusperren aus Angst ist ein gutes Gefühl. Und erst recht nicht wenn damit ein Verurteilen oder eine Schuldzuweisung einher geht. Wie behandelst DU deine Mitmenschen? Und wie möchtest DU von deinen Mitmenschen behandelt werden um dich als vollständiges Mitglied der Gesellschaft zu erfahren? Auch wenn zwischenmenschliche Beziehungen zur Zeit auf Distanz angeordnet sind:

Es ist für alle ein gutes Gefühl, wahr genommen zu werden, dazugehören, gesehen zu werden, Akzeptanz zu spüren, für alle Menschen - im Geben und im Nehmen. Erinnern wir uns doch wieder daran, dass gute zwischenmenschliche Beziehungen uns auch gesund erhalten und beflügeln.



Thema Schule

Die Schulen sind geschlossen, Lehrpersonen müssen nun per Fernunterricht lehren.

Die Andere Seite: Gerade jetzt ist deutlich zu erkennen und zu erfahren, dass der Lehrstoff unserer Schulen nicht ausreicht um ein erfülltes Leben zu leben, sondern auch die Schule des Lebens immer und überall wichtig ist.

Wir lernen viel aus dem Leben für's Leben und für dieses Wissen sollte immer genug Zeit sein, damit sich alle bewusst sind: Jede Ursache hat eine Wirkung, alles hat zwei Seiten welche sich bedingen und für welche man sich entscheiden kann, was ich heute denke werde ich morgen fühlen und übermorgen danach handeln.



Thema Krise und Chance

Viele Arbeitnehmer und Firmen haben es echt schwer. Per sofort ist jemand arbeitslos oder im Unternehmen gibt es abrupt keinen Geldfluss mehr um Löhne zu zahlen.

Die Andere Seite: Not macht bekanntlich erfinderisch! So entdeckt man jeden Tag neue Ideen von Menschen welche nicht mehr ihrem gewohnten Rhythmus nachgehen können. Aus Studenten werden Altersbetreuer, aus vorübergehend Arbeitslosen werden Kinderhüter, aus überflüssigem Fasnachtsbier wird Desinfektionsmittel, aus arbeitslosen Musikern werden Notfallhelfer, etc....

Wunderbare Ideen entstehen in dieser Chance Neues auszuprobieren. Vielleicht werden aus der einen oder anderen Notlösung echte Neuerfindungen, auf welche man im geordneten Leben nie gekommen wäre.



Thema global vernetzt

Ungeachtet wie sehr man von der aktuellen Situation betroffen oder beeinträchtigt ist und ungeachtet eines Urteils wieso, wie und warum so etwas stattfindet wie wir es hier erleben, zeigt die Lage doch ganz deutlich wie vernetzt wir alle wirklich sind, wie schnell etwas um die Welt geht, wie sehr alles zusammenhängt und wie verletzlich wir sind, wenn es um unser Wohl geht.

Die Andere Seite: Wenn ein winziges Teil wie ein Virus eine solch globale Macht hat,

was haben dann unsere guten Gedanken und Gefühle für eine Wirkung wenn sie um die Welt gehen? Aktuell leben immerhin 7,75 Milliarden Menschen auf unserem Planeten. Wir haben mehr oder weniger Regeln und Gesetze erschaffen um miteinander „zurecht“ zu kommen. Wie wir darauf reagieren und wie wir uns verhalten entscheiden aber immer wir!

Es ist kein Widerspruch, unsere Regeln und Gesetze einzuhalten und gleichzeitig die „andere Seite“ zu nähren mit unseren Gedanken und vor allem mit unseren Gefühlen wie **Dankbarkeit, Liebe, Wertschätzung, Anerkennung, Mitgefühl, Freude, ...**

Auch für mich...

...zeigt sich, in dieser speziellen Zeit, wie wertvoll meine Arbeit in der Ganzheitlichen Architektur, der Quantenheilung, den Beratungen und der Umweltharmonisierung ist. Viele Kundinnen und Kunden meldeten sich spontan und dankbar, für die gute Energie im Gebäude, für die Unterstützung der Heilung ins Vertrauen, für den erholsamen Schlaf dank Elektromagnetstörung, und vieles mehr. Danke meine Lieben, dass ich euch unterstützen durfte und darf. Aktuell können Beratungen auch per Videokonferenz gemacht werden.



Zum Schluss noch dies...

Drei Fragen aus dem Thema Kommunikation

Deine Gedanken und Gefühle gehören dir, du kannst sie frei wählen wie alle andern Menschen auch. Deine Gedanken und Gefühle wirken sich immer auf dich aus, darum wähle weise und wenn du magst, beantworte dir folgende Fragen während du in **deine Mitte** horchst:



Geht es dir JETZT in diesem Moment gut?....dann bewahre das! Bleib im Vertrauen!

Hast du JETZT auf einmal Angst?....frage dich wovor du wirklich Angst hast? Vor einem Virus, vor Verlust, vor Einschränkung deiner Freiheit, vor dem Tod? Diese Angst war schon vorher da, nun kann sie sich zeigen mit der Situation. Falls du wieder ins Vertrauen kommen willst und dir das alleine nicht gelingt, unterstütze ich dich gern mit Golden Matrix Healing® (Quantenheilung, auch Fernheilung möglich)

Bist du JETZT krank?....schon länger oder erst seit du Angst hast? ...Was tust du aktiv für deine Gesundheit? Was könntest du für dich noch tun, damit du dich besser FÜHLST? Jegliche Unterstützung ist hilfreich, aber gebe unter keinen Umständen deine Verantwortung für dich ab. Bedenke, dass die Übernahme von Eigenverantwortung zur Heilung beiträgt. Auch hier biete ich dir Unterstützung an, wieder in die Eigenverantwortung zu kommen, mit einer Beratung oder Golden Matrix Healing® (Quantenheilung, auch Fernheilung möglich)

Dazu noch eine kleine Geschichte (Verfasser mir nicht bekannt)



Es kommt ein Engel und sagt: „Hey du lieber Mensch ich habe eine Nachricht für dich, du wirst nur noch ein Jahr zu leben haben, ich sage es dir damit du das Beste für dich daraus machen kannst!“ ...so ganz nebenbei: was würdest DU tun?... Ein Tag später kommt der Engel wieder und sagt: „Hey du lieber Mensch ich habe mich gestern geirrt, du wirst nur noch drei Monate leben, ich sage es dir damit du das Beste für dich daraus machen kannst!“ was würdest DU tun?.... Ein Tag später kommt der Engel wieder und sagt: „Hey du lieber Mensch ich habe mich gestern noch mal geirrt, du wirst nur noch zwei Wochen leben, ich sage es dir damit du das Beste für dich daraus machen kannst!“ was würdest DU tun?.... Ein Tag später kommt der Engel wieder und sagt: „Hey du lieber Mensch ich habe mich gestern noch mal geirrt, es tut mir schrecklich leid aber der Mensch welcher demnächst stirbt ist ein anderer, DU wirst noch lange leben, ich sage es dir damit du das Beste für dich daraus machen kannst!“

Das schöne Beispiel zeigt, dass jede Krise eine Chance beinhaltet und nur das JETZT zählt.

Grundsätzlich unterstützende Massnahmen für ein gesundes Immunsystem und Leben:

- ✚ Trinke genügend klares, strukturiertes, vitalisiertes Wasser!
- ✚ Ernähre dich ausgewogen mit vitalen gesunden Lebensmitteln!
- ✚ Halte dich oft in frischer Luft auf, wenn möglich in der Natur und bewege dich entsprechend! (Falls es zu einer Ausgangssperre kommt: Nutze deinen Garten, Balkon, deine Fenster...)
- ✚ Tanke genug Sonnenlicht und verwende in Arbeitsräumen Vollspektrum-Tageslichtlampen!
- ✚ Kurble die Lebensenergie in deinen Wohn- und Arbeitsräumen an!
- ✚ Harmonisiere dein direktes Umfeld und deinen Schlafplatz für genügend Regeneration!
- ✚ Mache deine Aufenthaltsorte zu einem dich unterstützenden Kraftort!
- ✚ Entscheide dich für nährende Gedanken und Gefühle, lebe dein Leben in Frieden mit dir!
- ✚ Bleib in deiner Kraft!



Bis mindestens 19. April 2020 haben wir mit den verordneten Massnahmen zu leben, vielleicht kommt sogar, als noch drastischere Massnahme, die Ausgangssperre? Jedenfalls sind die meisten angehalten und gezwungen über eine längere Zeit zu Hause zu bleiben. Oder die eingeschränkte Bewegungsfreiheit führt automatisch dazu, dass wir uns mehr zu Hause aufhalten. Wie ist das für dich, deine Mitmenschen und deine engste Umgebung?



Hast du dir ein kraftvolles Daheim erschaffen wo sich die Menschen liebevoll begegnen können, wo keine Langeweile aufkommen kann oder Stressfaktoren den Frieden stören? Falls nicht ist auch das eine Chance dein nächstes Umfeld anzupassen, zu optimieren, neu zu organisieren um alles was noch kommen mag mit Vertrauen, Zuversicht, Leichtigkeit und Spass an Neuem zu durchleben. Ein starkes Umfeld ist in jeder Lebenslage eine hilfreiche Unterstützung und stärkt auch deine innere Kraft.

Nur im Erfahren sind wir in der Lage zu Schätzen und zu Entscheiden

Es ist jetzt Zeit zu überdenken, wem Du die Krone aufsetzt, zu entscheiden was DIR in deinem Leben wichtig ist und was DU für DICH verändern möchtest. Auch alles was DU lebst wird in die Welt getragen und ist wichtig, da wir alle irgendwie miteinander vernetzt und verbunden sind. Jeder ist aufgefordert sich aktiv an einer guten Zukunft zu beteiligen im Denken, im Fühlen und als Konsequenz daraus im Handeln.

Du hast die Wahl ob du die Dramaturgie der Dramatik leben willst oder lieber die andere Seite der positiven Veränderung welche auch in deinen inneren Frieden führt!

Ich wünsche dir viel Vertrauen, Erfolg und bleib gesund. (Ende Tipp 23)

Demnächst:

- + Tipp Nr. 24 -> Wie sich die **Ganzheitliche Architektur** deutlich abhebt!
- + Neues zum Sommeranfang 2020, mit den Infos der **neusten Bauvorhaben**
- + **GePe 2020**
Tickets und alles Wissenswerte

Mehr Infos findest Du auf der **Homepage**
<http://www.bbmlplanung.ch> oder unter 061 971 29 89



Einen erspriesslichen Frühling und
Herzliche Grüsse, Brigitte



11:00 Uhr

BRIGITTE MANHART

Optimiere dein Wohnen und komm in deine Kraft für ein erfülltes Leben!

Vorträge und Workshops

Samstag, 19. September 2020